

# Die Heimat kreativ „verarbeiten“

## Mal-Werkstatt macht in Driedorf Station

Von Katrin Weber

**DRIEDORF.** Die Mal-Werkstatt „Lahn-Dill-Wasser“, ein Eigenprojekt der Leaderregion Lahn-Dill-Wetzlar, hat in Driedorf Station gemacht. Der Künstler Josef Krahnforst führte die Interessierten in die Acryl-Malerei ein.

Thema der Mal-Werkstatt war diesmal der Rehbach in Driedorf. Die Teilnehmerinnen zeigten sich kreativ und erstellten jeweils zwei Bilder für das Projekt, die in eine Ausstellung einfließen sollen. Geplant ist, die Werke aus den zwölf Mal-Werkstätten – das Projekt ist in jeder Mitgliedsgemeinde zu Gast – in einer Vernissage zu präsentieren.

Das Projekt der Leaderregion möchte heimatverbundene und kunstinteressierte Menschen anregen, ihre Heimat

aus einem anderen Blickwinkel zu betrachten und diese Perspektive kreativ zu verarbeiten, heißt es in einer Mitteilung von Regionalmanagerin Mercedes Bindhardt. Sie und Driedorfs Erster Beigeordneter Klaus Bastian (CDU) schauten bei der Mal-Werkstatt rein und zeigten sich von den Bildern beeindruckt.

Die nächste Mal-Werkstatt „Lahn-Dill-Wasser“ findet am 17. und 18. August in Breitscheid statt.

Interessenten können sich im Regionalbüro per Email an [info@lahn-dill-wetzlar.de](mailto:info@lahn-dill-wetzlar.de) informieren und sich anmelden. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich, lediglich für die Verpflegung und eventuell wetterfeste Kleidung muss gesorgt werden. Materialien wie Acrylfarben und Holz werden gestellt.



„Gemeinsam die Region malen“ lautet das Motto der Mal-Werkstatt der Leaderregion Lahn-Dill-Wetzlar. Das Projekt tourt durch alle zwölf Gemeinden, hier in Driedorf. Foto: Katharina Weber